

31-Fre  
Az.: 150-03/1

Burgdorf, den 14.05.2008

**Vermerk: Gartenregion;**

Anfrage der CDU-Fraktion Ortsrat Schillerslage v. 05.05.2008 (Antwortentwurf)

Lt. Pressemeldung der Region Hannover vom 29.04.08 werden die vom Bund zugesagten Fördermittel u. a. für die Öffentlichkeitsarbeit für die Gartenregion verwendet. Darüber hinaus werden gem. der Beschlussdrucksache Nr. II 557/2007 der Region Hannover vom 30.10.2007 evtl. eingeworbene externe Fördermittel an Stelle der Regionsmittel für bereits angemeldete Projekte oder für bestimmte vom Beirat bereits empfohlene zusätzliche Projekte eingesetzt. Eine finanzielle Förderung für zusätzliche **neue** Projekte ist – abgesehen von der erforderlichen Gegenfinanzierung (mind. 50 %) – aus der vom Bund für die Gartenregion zugesagten Unterstützung in Höhe von 100.000 € demnach nicht möglich.

Grundsätzlich kann sich Schillerslage aber mit eigenen Aktivitäten zum Thema „Garten“ an der Gartenregion 2009 beteiligen. Die Aktivitäten können, wenn sie rechtzeitig bekannt werden, in den Veranstaltungskalender zur Gartenregion aufgenommen werden.

**Ggf. erforderliche Hintergrundinformationen zur Gartenregion**

Das Projekt Gartenregion Hannover ist bereits im September 2005 im Umweltausschuss der Stadt Burgdorf von Vertretern der Region Hannover vorgestellt worden.

Von der Stadt Burgdorf wurden als investive Maßnahmen die

- Revitalisierung des Stadtparks/Amtsgartens,
- die Umsetzung von Maßnahmen aus dem Naherholungskonzept „Burgdorfer Aue“ sowie
- ein Pflanzkonzept für Blumenzwiebeln auf Plätzen, in Parkanlagen und an Ortseingängen der Kernstadt und Ortsteile (Eine Region blüht auf)

mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 255.000 € für die Gartenregion 2009 angemeldet. Seitens der Region Hannover wurde eine Förderung von 25 – 35 % in Aussicht gestellt (Spitzenförderung max. 50 % für besonders herausragende Projekte).

Im Juni 2007 wurde das vom Büro Ackerman erarbeitete Konzept zur Revitalisierung des Bereichs Stadtpark/Amtsgarten im Ausschuss für Umwelt und Verkehr vorgestellt.

Gem. der Beschlussdrucksache Nr. II 557/2007 der Region Hannover vom 30.10.2007 ist für den Bereich Stadtpark/Amtsgarten eine Förderung in Höhe von max. 50.000 € vorgesehen. Darüber hinaus ist ein Zuschuss in Höhe von max. 21.000 € für das gemeinschaftliche Gartenregionsvorhaben „Burgdorfer Aue – Sechs Landmarken“ in den Städten Burgdorf, Lehrte, Sehnde und der Gemeinde Uetze eingeplant (Maßnahmenträgerin Region Hannover).

Für das Projekt Gartenregion wurden im Haushaltsplan 2007 der Stadt Burgdorf lediglich für die Sanierung der Lindenallee im Stadtpark Mittel bereitgestellt (18.000 €). Die Umsetzung der Maßnahme ist zwischenzeitlich erfolgt. Ein Zuschuss im Rahmen der Gartenregion ist in Aussicht gestellt worden, die Antragsunterlagen werden zzt. zusammengestellt.

(Frerichs)